

Bericht an den Gemeinderat

GZ: A6-067767/2016-6

Bearbeiterin: MMag.^a Yvonne Punkenhofer

Ausschuss für Soziales, Jugend und Familie,
Seniorinnen

BerichterstatteIn: GR "Hopfer"

Graz, 05.07.2018

Betr.: Umbaumaßnahmen Kaiserfeldgasse 25
Finanzmittelbedarf in der Höhe von insgesamt € 1.622.068,-
auf der Fipos 1.40100.010100
Aufwandsgenehmigung

Das Amt für Jugend und Familie der Stadt Graz hat seinen Hauptstandort in der Kaiserfeldgasse 25, an dem etwa 70 MitarbeiterInnen, verteilt auf 5 Geschosse tätig sind, die von Familien und BürgerInnen der Stadt Graz, die Rat und Unterstützung suchen, frequentiert werden.

Derzeit werden in der Zentrale des Amtes für Jugend und Familie zahlreiche Agenden abgewickelt. Es sind dies Vaterschafts- und Unterhaltsangelegenheiten, Rechtsangelegenheiten, Begutachtungen im Psychologischen Dienst, Pflegekinderangelegenheiten, Kostenersätze durch Kindeseltern, Anmeldungen für Aktionen und Ferienangebote des Referates Offene- Kinder und Jugendarbeit sowie sämtliche administrative Angelegenheiten.

Der Bereitschaftsdienst des Amtes für Jugend und Familie ist seit 15.3.2015 ebenfalls in der Kaiserfeldgasse 25 untergebracht. 7 MitarbeiterInnen sind 365 Tage im Jahr rund um die Uhr erreichbar. Im Jahr 2016 gab es 348 Gefährdungsabklärungen, 904 Beratungen und 1.199 Informationsweitergaben.

Die baulichen Schwerpunkte des Umbaus dienen einerseits der Erhöhung der BürgerInnen- und Familienfreundlichkeit und andererseits der Sicherheit der MitarbeiterInnen.

Der kriminalpolizeiliche Beratungsdienst hat anlässlich eines Einbruchs im Jahr 2015, der von den Mitarbeiterinnen, die noch im Haus waren, nicht bemerkt wurde, empfohlen, das Erdgeschoss umzugestalten und einen offenen Empfangsbereich zu schaffen, an dem alle Personen, die ins Haus wollen, vorbeigehen müssen. Weiters könnte die Sicherheit im Gebäude durch die Entflechtung von Klienten- und Administrationsbereichen erhöht werden.

So soll der Bereitschaftsdienst, der derzeit im zweiten Stock angesiedelt ist, in Zukunft im Erdgeschoss untergebracht werden.

Begutachtungsräume des psychologischen Dienstes sollen modernisiert und eine Möglichkeit für Online-Tests geschaffen werden.

Das Betreten des Gebäudes soll in Zukunft (familien-)freundlich und barrierefrei ermöglicht werden.

Im Zuge einer umfassenden Bestandserhebung hat sich gezeigt, dass wesentliche Brandschutzmaßnahmen nicht vorhanden sind. Die Adaptierung des Brandschutzes ist aber für die sichere und rechtskonforme Verwendung des Gebäudes notwendig und soll mit den jetzigen Baumaßnahmen in einem Zug erfolgen.

Eine weitere – nicht vorhersehbare Kostenerhöhung hat sich ergeben, da sowohl zwischen dem ersten und zweiten Geschoß, als auch zwischen zweiten und drittem Geschoß bei den Holzdecken ein trockener, abgestorbener Hausschwamm entdeckt wurde.

Der Hausschwammbefall wurde sofort von Spezialisten des Gesundheitsamtes und eines Baubiologen untersucht, und es wurden keine akuten Gesundheitsauswirkungen festgestellt. Es wurde aber angeordnet, den abgestorbenen Hausschwamm fachgerecht zu entfernen. Da der Hausschwamm in den befallenen Bereichen auch die Tragfähigkeit der Holzbalkendecken angegriffen hat, sind massive Deckenauswechselungen erforderlich.

Es ergeben sich folgende neue Investitionskosten:

Maßnahme	Netto	nabzf.VSt.	Brutto
Projekt room2work	884.500,00 €	56.608,00 €	941.108,00 €
Hof- Kellersanierung (Feuchtigkeit, Kanal, Oberfläche)	100.000,00 €	6.400,00 €	106.400,00 €
Brandschutz und Tragwerk	350.000,00 €	22.400,00 €	372.400,00 €
Hausschwamm	190.000,00 €	12.160,00 €	202.160,00 €
Summe Neu	1.524.500,00 €	97.568,00 €	1.622.068,00 €

Die Budgetzuteilung ergibt sich nun folgendermaßen:

Budgetzuordnung	Netto	nabzf.VSt.	Brutto
Sparbuchentnahme Amt für Jugend und Familie lt. GR 210/2017			470.600,00 €
AOG 2018 lt. GR 10/2018 (Investitionsfond)			470.600,00 €
Sparbuchentnahme Amt für Jugend und Familie lt. GR 34/2018			600.000,00 €
Überschuss des Landesanteiles des Budgets der Kinder- und Jugendhilfe			80.868,00 €
Summe			1.622.068,00 €

Da die Kosten der geplanten Umbaumaßnahmen nicht die gemäß § 6 Abs. 1 GO für den StRH vorgesehene Wertgrenze übersteigt, ist keine Projektkontrolle durch den Stadtrechnungshof erforderlich.

Da dieses Bauvorhaben möglicherweise nicht im heurigen Jahr abgeschlossen werden kann, werden mit der gleichzeitig im Wege der Finanzdirektion eingeholten Projektgenehmigung die entsprechenden Finanzmittel gesichert.

Der Ausschuss für Soziales, Jugend und Familie, Seniorinnen stellt daher gemäß § 45 Abs 2 Z 5 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 45/2016 den

Antrag,

der Gemeinderat wolle beschließen:

Die erforderliche Aufwandsgenehmigung in der Höhe von € 1.622.068,- wird erteilt.
Die Bedeckung ist auf der Fipos 1.40100.010100 gegeben.

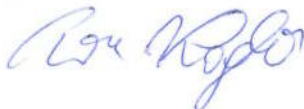
Die Bearbeiterin:
MMag.^a Yvonne Punkenhofer
(elektronisch unterschrieben)

Die Abteilungsvorständin:
Mag.^a Ingrid Krammer
(elektronisch unterschrieben)

Der Stadtrat:
Kurt Hohensinner MBA
(elektronisch unterschrieben)

Vorberaten und einstimmig/~~mehrheitlich~~/mit Stimmen
angenommen/~~abgelehnt~~/~~unterbrochen~~ in der Sitzung des Ausschusses Soziales, Jugend und
Familie, Seniorinnen am 3.7.2018

Der/die Schriftführerin:



Der/die Vorsitzende:



Der Antrag wurde in der öffentlichen nicht öffentlichen

bei Anwesenheit von GemeinderätInnen

einstimmig mehrheitlich (mit Stimmen / Gegenstimmen) angenommen.

Beschlussdetails siehe Beiblatt

Graz, am 5.7.2018

Der/die SchriftführerIn:



	Signiert von	Punkenhofer Yvonne
	Zertifikat	CN=Punkenhofer Yvonne,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2018-06-15T10:54:22+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Krammer Ingrid
	Zertifikat	CN=Krammer Ingrid,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2018-06-19T08:29:10+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Hohensinner Kurt
	Zertifikat	CN=Hohensinner Kurt,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2018-06-19T16:44:15+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

Mittelreservierung 700024113

Allgemeine Daten			
Belegart	RS	Belegtyp	030
Buchungskreis	0100	Belegdatum	20.06.2018
Finanzkreis	0100	Buchungsdatum	20.06.2018
Kostenr.kreis	0100	Währung	EUR/ 1,00000
Statistik			
Erfasser	P13332	Angelegt am	20.06.2018
Letzter Änderer		zuletzt geändert	
Blockiert			
Weitere Daten			
Text	Umbaumaßnahmen Kaiserfeldg, 25		
Referenz			
Gesamtbetrag	600.046,00 EUR		

Belegposition 001			
Text	Umbaumaßnahmen(plus bereits bedeckte Mittel + AOG)		
Finanzposition	1.40100.010100	Finanzstelle	0600
Fonds	HAUSHALT	Sachkonto	
Kostenstelle		Fällig am	
Kreditor		Debitor	
Betrag	600.046,00 EUR		
Originalbetrag	600.046,00 EUR		

	Signiert von	Flitsch Johanna
	Zertifikat	CN=Flitsch Johanna,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2018-06-21T07:34:47+02:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

